

DESIGNER-BOOTSTOILETTE

Baureihe 37275

FUNKTIONSMERKMALE

- Sehr leise Spülung – wie bei einer Heimtoilette
- Spülvorgang wird mit einem einzigen Druckschalter ausgelöst – außerdem Doppelfunktionsschalter für die Wasserstandsregulierung
- Für die Bereitstellung von Seewasser zur Spülung des Toilettenbeckens ist eine selbstansaugende Par-Max 4 Pumpe im Lieferumfang enthalten
- Glaskeramikbecken in Kompakthöhe von 35 cm (14") oder Standardhöhe von 43 cm (17") erhältlich
- In weiß oder hellgrau erhältlich
- Einbrennlackierter Sitz und Deckel
- Hochleistungsfähige Zerhacker- und Beckenabföhrpumpe
- Alle Sanitär- und Elektroanschlüsse der Toilette werden intern und damit verdeckt vorgenommen

TECHNISCHE DATEN

Anschlüsse: PAR-MAX Pumpe und Toilette
 Einlass: 19 mm (3/4")
 Steckstutzen
 Auslass: 25 mm (1")
 Steckstutzen

Motor und Schalter: Pumpe und Toilette entsprechen USCG 183.410 und ISO 8846 MARINE für Zündschutz. Die Toiletten tragen das **CE** Zeichen und entsprechen der Norm EN50081-1 für elektromagnetische Verträglichkeit.

Normaler Wasserverbrauch: 1-2 Liter pro Spölvorgang

BETRIEB

Die mit dem beliebten Quiet-Flush System ausgestatteten Designer-Toiletten zeichnen sich durch geräuscharmen Betrieb aus und bieten die Möglichkeit, den Spölvasserstand im Toilettenbecken zu regulieren. Der Spölvorgang wird mit einem einzigen großen Druckschalter ausgelöst, der die Spölvwasserversorgung und die Zerhackerabföhrpumpe gleichzeitig aktiviert. Ein zusätzlicher Wippschalter ermöglicht darüber hinaus die separate Regulierung der Spölvwasserversorgung und der Abföhrpumpe, so dass der Spölvwasserstand im Becken problemlos erhöht oder gesenkt werden kann. Je nach Wunsch ermöglicht dies einen sparsameren Wasserverbrauch oder, sollte dies aus Gründen des Benutzerkomforts erforderlich sein, eine Erhöhung des Spölvwasserstands im Becken. Diese Konstruktion ermöglicht außerdem eine vollständige Beckenentleerung bei starkem Seegang.



MODELL-NR.

BEZEICHNUNG

37275-0092	Kompaktgröße, weiß 14", 12 Volt EMC
37275-0094	Kompaktgröße, weiß 14", 24 Volt EMC
37275-1092	Standardgröße, weiß 17", 12 Volt EMC
37275-3092	Standardgröße, hellgrau 17", 12 Volt EMC
37275-1094	Standardgröße, weiß 17", 24 Volt EMC
37275-3094	Standardgröße, hellgrau 17", 24 Volt EMC

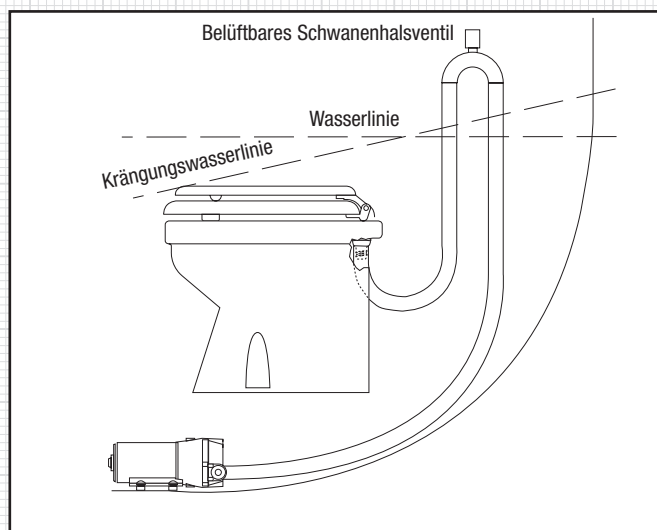
EINBAU

Im Lieferumfang der Designer-Toilette der Baureihe 37275 ist das Quiet-Flush Toilettenspölsystem und eine PAR-MAX 4 Pumpe enthalten, mit der Seewasser für das Spölen des Toilettenbeckens bereitgestellt wird. Um eine optimale Funktion dieser Pumpe zu gewährleisten, sollte der Abstand zur Toilette möglichst gering gehalten werden. Da die Pumpe selbstansaugend ist, darf sie sich oberhalb der Wasserlinie des Bootes befinden. Bei ihrem Einbau muss in der Einlassleitung zur Pumpe das im Lieferumfang der Toilette enthaltene Pumpgard-Sieb installiert werden. Als Einbauort für die Mehrfunktionsspölung der Toilette eignet sich eine Schottwand, die bequem von der Toilette aus erreichbar ist. Außerdem ist für ausreichend Platz für die Verlegung der Anschlussleitungen von der Stromquelle und sowohl zur Toilettenabföhrpumpe als auch zur PAR-MAX Spölvwasserpumpe zu sorgen. Da alle Sanitär- und Elektroanschlüsse an der Toilette im Innern des Keramikbeckens vorgenommen werden, müssen sie vor dem endgöltigen Einbau der Toilette hergestellt und dann zum Einbauort der Toilette geföhrt werden.

Toilettensitz und -deckel mit den im Lieferumfang enthaltenen Befestigungselementen am Keramikbecken anbringen und die Toilette am gewünschten Installationsort aufstellen. Bei der Wahl eines Einbauorts für die Toilette sicherstellen, dass über dem Becken genügend Platz für das Hoch- und leichte Zurückklappen der Sitz- und Deckelbaugruppe bleibt, damit diese sicher in der hochgeklappten Position bleibt. Nach Auswahl des genauen Einbauorts die Position der beiden Montagelöcher auf der Montagefläche für die Toilette markieren und die Toilette vorübergehend an anderer Stelle aufstellen.

Wird die Toilette in einer unter einer Glasfaserschicht liegenden Sperrholzunterlage verankert, nur durch die Glasfaserschicht ein 8 mm (5/16") Loch bohren, das groß genug für Schraubengewinde und -schaft ist, um ein Brechen der Glasfaserschicht zu vermeiden. Ein 5 mm (3/16") Pilotloch vorbohren, das den Gewindeteil des im Lieferumfang enthaltenen Toiletten-Befestigungsschraubensatzes aufnimmt. Generell empfiehlt es sich, mit dem Einschrauben der Befestigungsschrauben in die Montagefläche bis zum endgültigen Einbauzeitpunkt der Toilette zu warten.

Für die Anbringung der PAR-MAX Pumpe ist eine stabile Montagefläche zu wählen. Die Pumpe dann mit vier Befestigungselementen sichern, die durch die in den Sockel der Pumpe einschnappenden Gummischeiben geführt werden. Die Montageschrauben nicht zu fest anziehen, weil sonst die Gummischeiben beschädigt werden und ihre stoßdämpfende Wirkung verlieren könnten. Die Pumpe kann in beliebiger Ausrichtung montiert werden. Jedoch sollte sie bei Senkrechtmontage so ausgerichtet werden, dass ggf. aus einem undichten Anschlussstutzen austretendes Wasser nicht auf den Motor tropft. Die Sanitäranschlussleitungen sind so kurz und gerade wie möglich zu halten. Für die Sanitäranschlüsse sind hochwertige 19 mm (3/4") Schlauchleitungen zu verwenden, die nicht kollabieren oder einknicken. Den Einlassschlauch von einer gut unter der Wasserlinie (und gut vor Bordwanddurchführungen die ggf. für die Entsorgung verwendet werden) liegenden 19 mm (3/4") Bordwanddurchführung und dem entsprechendem Seeventil zum Pumpeneinlass führen. Dabei den Einlassschlauch so verlegen, dass das Pumpgard-Sieb der Toilette möglichst oberhalb der Wasserlinie des Bootes an einem gut zugänglichen Ort eingebaut werden kann, an dem eine regelmäßige Überprüfung und Reinigung möglich ist. Das Pumpgard-Sieb mit zwei Befestigungselementen an einer stabilen Montagefläche anbringen. Dabei muss der Flussrichtungspfeil zur Pumpe weisen. Den Einlassschlauch durchschneiden und die Enden mit den Anschlussstutzen des Siebes verbinden. Den Schlauch vom Auslassstutzen des Siebes mit dem Einlassstutzen der PAR-MAX Pumpe verbinden. Vom Auslassstutzen der Pumpe zum Bereich hinter der Designer-Toilette eine weitere Schlauchleitung führen, die lang genug ist, um an den 19 mm (3/4") Anschlussstutzen an der Rückseite des Keramikbeckens angeschlossen zu werden.



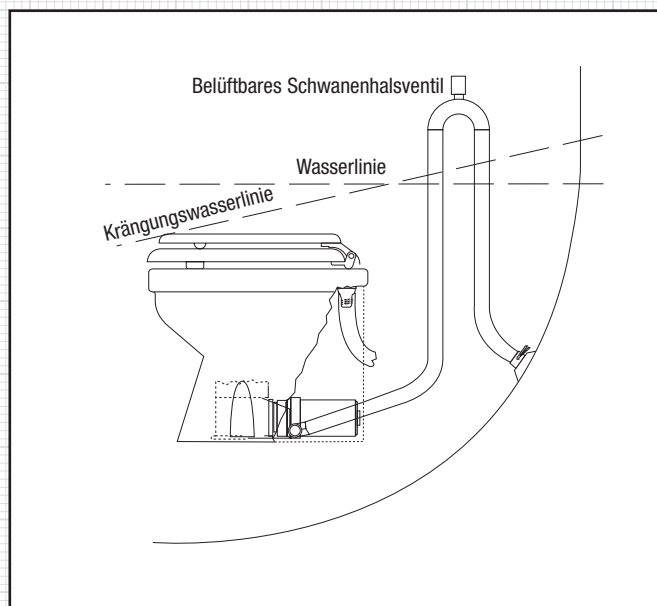
⚠️ WARNHINWEIS



Überschwemmungsgefahr. Wird die Toilette unterhalb der Wasserlinie eingebaut, muss im Abfuhrschlauch an geeigneter Stelle ein belüftbares Schwanenhalsventil installiert werden. Unterlassung kann sach- und lebensgefährdende Überschwemmung zur Folge haben.

Wird die Toilette unterhalb der Wasserlinie des Bootes eingebaut, muss ein ordnungsgemäß positioniertes belüftbares Schwanenhalsventil zwischen PAR-MAX Pumpe und Rückseite des Toilettenbeckens installiert werden, um zu vermeiden, dass sich die Toilette aufgrund eines Saughebereffekts anfüllt. Der Installationsort des belüftbaren Schwanenhalsventils muss sich bei jeder Krängungs- und Trimmlage des Bootes mindestens 15-20 cm (6-8") oberhalb der Wasserlinie befinden (siehe Diagramm).

Der Auslassstutzen der Toilette ist für den Anschluss eines 25 mm (1") Schlauchs vorgesehen. Bei dem Abfuhrschlauch sollte es sich um einen hochwertigen, für die Abwasserentsorgung geeigneten verstärkten Schlauch handeln. Den Abfuhrschlauch so direkt und gerade wie möglich zum Sammeltank führen. Damit etwas Wasser im Becken bleibt, sollte der Abfuhrschlauch möglichst nah an der Toilette schleifenförmig 15-20 cm (8-10") nach oben und dann weiter zum Sammeltank geführt werden.



Eine für eine solche Schleifenbildung ausreichend lange Schlauchleitung ermöglicht es auch, die Toilette von der Schottwand, an der sie steht, abzurücken, um die endgültigen Schlauchanschlüsse vorzunehmen. Bei der Verlegung der Abführleitungen darauf achten, dass die Schläuche nicht durchhängen oder potenzielle Einschlussstellen für Wasser oder Abfallstoffe bilden.

⚠ WARNHINWEIS



Überschwemmungsgefahr. Wird die Toilette unterhalb der Wasserlinie eingebaut, muss im Abführschlauch an geeigneter Stelle ein belüftbares Schwanenhalsventil installiert werden. Unterlassung kann sach- und lebensgefährdende Überschwemmung zur Folge haben.

Andernfalls könnten sich Abfallstoffe verfestigen und eine Verstopfung der Abführleitung bewirken. Ist die Toilette an eine Abführleitung für die Entsorgung nach außerbord angeschlossen und befindet sie sich unterhalb der Wasserlinie, muss in der Abführleitung ein ordnungsgemäß positioniertes belüftbares Schwanenhalsventil installiert werden.

Der Installationsort des belüftbaren Schwanenhalsventils muss sich bei jeder Krängungs- und Trimmelage des Bootes mindestens 15-20 cm (6-8") oberhalb der Wasserlinie befinden. Bis zu einer Abfuhrförderhöhe von maximal 1,3 m (4 Fuß) verschlechtert sich die Pumpenleistung nicht merklich.

Sicherstellen dass jedes Schlauchende ganz auf den entsprechenden Anschlussstutzen aufgesteckt ist und dann jeweils mit einer Schlauchklemme sichern. Alle Schlauchanschlüsse die unterhalb der Wasserlinie vorgenommen werden, sind mit zwei Edelstahl-Schlauchklemmen zu sichern. Es empfiehlt sich, die Schlauchleitungen entlang ihrer gesamten Verlegungsstrecke ca. alle 45 cm (18") zu befestigen.

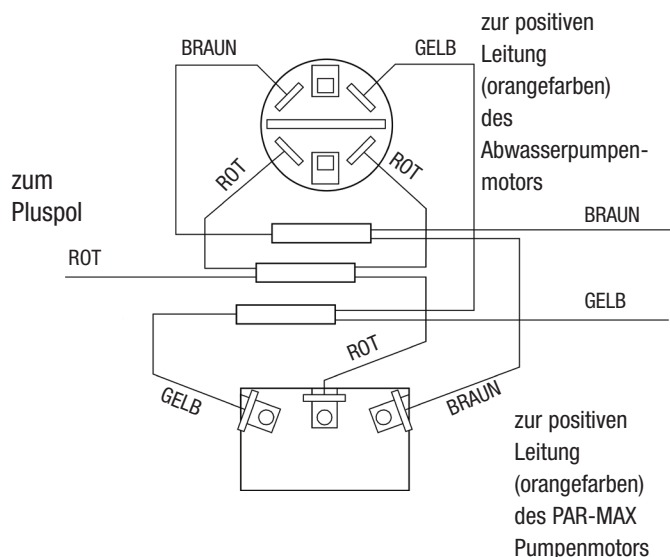
Wenn alle Schlauchanschlüsse hergestellt und mit Schlauchklemmen gesichert worden sind, sollten die Elektroanschlüsse vorgenommen werden, damit die Toilette vor Befestigung an der Montagefläche auf Undichtigkeiten überprüft werden kann.

ELEKTRISCHE SPEZIFIKATIONEN

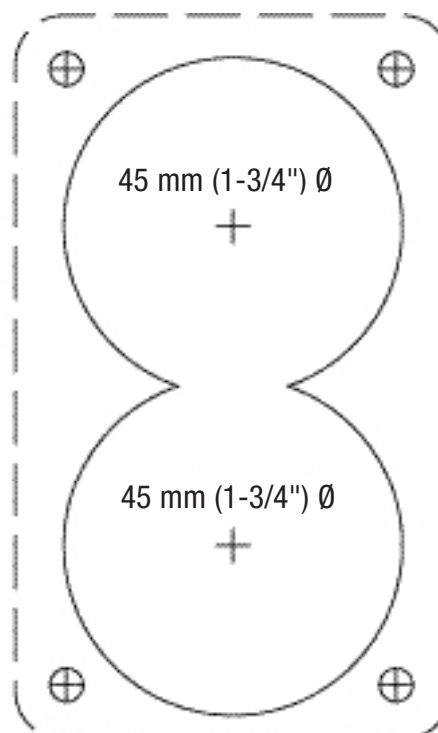
STROM- SPANNUNG	AUFNAHME	SICHERUNG	KABELDURCHMESSER PRO FUSS (METER) KABELSTRECKE*				
			0'-10' (0 M-3 M)	10'-15' (3 M-4,6 M)	15'-25' (4,6 M-7,6 M)	25'-40' (7,6 M-12,2 M)	40'-60' (12,2 M-18,3 M)
12 VDC	10	25	#16 (1,5 mm ²)	#14 (2,5 mm ²)	#12 (4 mm ²)	#10 (6 mm ²)	#8 (10 mm ²)
24 VDC	5	15	#16 (1,5 mm ²)	#16 (1,5 mm ²)	#16 (1,5 mm ²)	#14 (2,5 mm ²)	#12 (4 mm ²)

* Kabelstrecke bedeutet die Gesamtlänge von der Stromquelle zum Produkt und zurück an Masse.

SCHALTPLAN



SCHABLONE




Nach Herstellung der elektrischen Anschlüsse die Toilette durch mehrmaliges Spülen testen, alle Schlauchanschlüsse gründlich mit einem Papiertuch abtupfen und das Papiertuch dann auf nasse Stellen untersuchen. Bleibt das Papiertuch nach Abtupfen jedes Keramikbeckenanschlusses trocken, kann die Toilette an ihrer Montagefläche befestigt werden.

Die Toilette am gewünschten Einbauort aufstellen und das im Lieferumfang enthaltene Befestigungselement für die Toilette sehr vorsichtig mit einem 10 mm Schlüssel in das vorgebohrte Pilotloch einschrauben. Diese Befestigungselemente dürfen nicht zu fest angezogen werden, da dies Sprünge in der Keramik verursachen könnte. Die Befestigungselemente müssen nur so fest angezogen werden, wie dies erforderlich ist, um die Toilette am Einbauort sicher zu fixieren. Die Schutzkappe in die Oberseite der Befestigungsschraube drehen.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Die elektrischen Anschlüsse sind unabhängig von allen anderen Einrichtungen vorzunehmen. Dazu ist Kupferlitzendraht von Marinequalität mit dem jeweils in der Tabelle der elektrischen Spezifikationen angegebenen Durchmesser zu verwenden. Alle Verdrahtungsanschlüsse sind mit mechanisch gesicherten Steckverbindern vorzunehmen (Quetschkontakt-Steckverbinder und –Klemmen).

	<p>WARNHINWEIS Überschwemmungsgefahr. Ist die Toilette an eine Entsorgungsleitung nach außerbord angeschlossen, muss das Auslass-Seeventil vor Demontage der Toilette geschlossen werden. Unterlassung kann sach- und lebensgefährdende Überschwemmung zur Folge haben.</p>
---	--

Stromkreise müssen mit Sicherungen angemessener Größe oder einem entsprechenden Leistungsschalter geschützt werden (siehe Tabelle der elektrischen Spezifikationen). Alle elektrischen Leitungen sind entlang ihrer gesamten Verlegungsstrecke ca. alle 50 cm (18") an einer stabilen Fläche zu befestigen.

Das Schaltpanel gemäß Schaltplan an die PAR-MAX Spülpumpe und Toilettenabfuhrpumpe anschließen. Die braune Leitung vom Schaltpanel mit der orangefarbenen (positiven) Leitung des Abwasserpumpenmotors verbinden. Die gelbe Leitung vom Schaltpanel mit der orangefarbenen (positiven) Leitung des PAR-MAX Spülwasserpumpenmotors verbinden. Die schwarze Motorleitung jeder Pumpe an den Minuspol der Batterie anschließen. Für das Schaltpanel einen für Toilettenbenutzer bequem erreichbaren Einbauort wählen, der außerdem ausreichend Zugang für die Verlegung der Anschlussleitungen vom Schaltpanel zum Abwasserpumpenmotor der Toilette und zur PAR-MAX Pumpe sowie von der elektrischen Stromversorgung zum Schaltpanel gewährleistet. Für den Einbau des Schaltpanels mit Hilfe der beigefügten Schablone zwei 45 mm (1-3/4") Löcher durch die ausgewählte Befestigungsfläche bohren. Auf die korrekte Ausrichtung der Schablone achten, da diese nicht symmetrisch ist. Auch für die zur Befestigung des Schaltpanels ausgewählten Befestigungselemente Löcher geeigneter Größe vorbohren.

WARTUNG DER ABWASSERPUMPE

Außer einer gelegentlichen Reinigung zur Aufrechterhaltung hygienischer sanitärer Bedingungen sind für die Quiet-Flush Toilette von Jabsco keine regelmäßigen Wartungsmaßnahmen erforderlich. Die Toilette ist mit einem milden, nicht scheuernden Reinigungsmittel ohne starke Aromatzusätze zu reinigen. Reinigungsmittel mit hohen Aromatkonzentrationen (wie z. B. Fichtennadelaroma) sowie stark parfümierte Entfetterkonzentrate können zum Anschwellen und zur vorzeitigen Undichtigkeit der Pumpendichtung führen. Die Toilette verfügt nicht über Verschleißteile, die regelmäßig ausgetauscht werden müssen. Eine Ausnahme ist die Wellendichtung, die unter normalen Gebrauchsbedingungen eine Lebensdauer von mehreren Jahren haben sollte, bevor ein Austausch erforderlich ist. Die Dichtung muss nur ausgetauscht werden, wenn im Bereich des Sockels und hinter dem Keramikbecken der Toilette Anzeichen auf Undichtigkeiten festgestellt werden.

HINWEIS: Vor Durchführung von Wartungsarbeiten die Stromversorgung der Toilette und Spülwasserpumpe abschalten. Sicherstellen, dass die Stromversorgung erst nach Abschluss der Wartungsarbeiten wiedereingeschaltet wird. Außerdem das Toilettenbecken vollständig entleeren und bei Anschluss an ein Abwasserentsorgungssystem nach außerbord das Auslass-Seeventil schließen.

Zum Austausch der Wellendichtung die Kappen der beiden Toilettenbefestigungsschrauben und die Muttern der Befestigungsschrauben entfernen. Die Toilette vorsichtig anheben und von der Schottwand an ihrer Rückseite abrücken. Die Pumpenbaugruppe durch Entfernen der vier Schrauben mit Sicherungsscheiben, mit denen sie am Kunststoffsockel der Toilette befestigt ist, herausnehmen. Die Pumpenbaugruppe vorsichtig vom Sockel abziehen und dabei darauf achten, dass mit der Pumpe auch das Zerhackergehäuse aus dem Sockel herausgezogen wird. Der Zerhacker der Pumpe wird in das Zerhackergehäuse eingreifen, so dass der Zerhacker möglicherweise leicht gegen das Zerhackergehäuse geklopft werden muss, um dieses vom Sockel zu lösen.

In den Wellenschlitz an der Rückseite des Motors einen Schraubendreher einführen, damit sich die Welle nicht mehr drehen kann, und die selbstsichernde Mutter entfernen. Zerhacker und Zerhackergehäuse von der Motorwelle abnehmen. Den O-Ring aus der O-Ringrille außen am Dichtungsgehäuse entfernen. Die Stellschraube des Zentrifugallauftrads mit einem Innensechskantschlüssel lösen und das Laufrad von der Welle abziehen. Die beiden Schrauben, mit denen das Dichtungsgehäuse am Motor befestigt ist, entfernen und das Gehäuse von der Welle abziehen. Die jeweils unter dem Kopf der beiden Halteschrauben des Dichtungsgehäuses befindlichen Dichtscheiben entfernen. Die Wellendichtung mit einer Flachrundzange greifen und vom Dichtungsgehäuse abziehen.

Alle Teile reinigen und auf Beschädigungen untersuchen. Die Außenseite der neuen Dichtung mit ein wenig Wasser gleitfähig machen und in die Dichtungsaufnahme drücken, wobei die Dichtungslippe dem Gewindeende der Welle zugewandt sein muss. Nicht die mit der Dichtung gelieferte gezahnte Edelstahl-Sicherungsscheibe verwenden. Die Innenseite der Dichtung sowie die Motorwelle mit ein wenig wasserbeständigem Fett schmieren. Sicherstellen, dass der Schleuderring korrekt auf der Motorwelle neben dem Motor sitzt, dann das Dichtungsgehäuse auf die Motorwelle und bis zum Anschlag an die Motorendkappe schieben. Unter jeder der Senkkopfschrauben, die zur Befestigung des Dichtungsgehäuses dienen, eine neue Kunststoffdichtscheibe anbringen und das Dichtungsgehäuse am Motor befestigen. Das ZentrifugallaufRad auf die Motorwelle schieben und ca. 1 mm (1/32") vom Dichtungsgehäuse entfernt mit der Stellschraube an der Welle befestigen. Das LaufRad drehen, um sicherzustellen, dass es das Dichtungsgehäuse nicht berührt.

Das Zerhackergehäuse auf die Motorwelle schieben. Den Zerhacker auf die Welle schieben, dabei muss sich der Zapfen auf der flachen Seite der Welle befinden. Eine selbstsichernde Mutter aufsetzen und fest anziehen. Dabei die Motorwelle an der Rückseite des Motors festhalten. Einen neuen O-Ring in die dafür vorgesehene Rille im Dichtungsgehäuse legen (zur besseren Haftung kann ein wenig Fett verwendet werden).

Die Pumpenbaugruppe in den Toilettensockel schieben und dabei darauf achten, dass das Zerhackergehäuse vorschriftsmäßig im Sockel ausgerichtet wird.

Die seitliche Aussparung im Zerhackergehäuse muss mit dem Auslassstutzen im Sockel ausgerichtet sein (das Zerhackergehäuse ist so konstruiert, dass es sich nur bei korrekter Ausrichtung einsetzen lässt). Sicherstellen, dass der O-Ring sich immer noch korrekt in der O-Ringrille des Dichtungsgehäuses befindet. Dann die Pumpenbaugruppe bis zum Anschlag in den Sockel führen und dort mit den vier Schrauben und Sicherungsscheiben befestigen.

Die Toilette vorsichtig anheben und über den beiden Befestigungsschrauben ausrichten. Dabei darauf achten, dass die Keramik nicht abplatzt oder bricht. Die Toilette mit den Befestigungsmuttern und Unterlegscheiben befestigen und sicherstellen, dass die Unterlegscheiben aus Kunststoff an der Keramik anliegen.

Die Befestigungsmuttern nicht zu fest anziehen.

PAR-MAX WARTUNGSANLEITUNG

Zur Aufrechterhaltung des ordnungsgemäßen Betriebs der PAR-MAX Spülwasserversorgungspumpe sind keine regelmäßigen Wartungsarbeiten erforderlich. Wartungsarbeiten sind nur dann an der Pumpe vorzunehmen, wenn Undichtigkeiten festgestellt werden, wenn die Pumpe plötzlich weniger Wasser bereitstellt als im Normalfall, oder wenn sie gar nicht mehr pumpt. Im Falle von Undichtigkeiten muss die Membran ausgewechselt

werden. Lässt die Pumpleistung nach oder pumpt die Pumpe überhaupt nicht mehr, muss entweder Fremdmaterial aus den Klappenventilen der Pumpe entfernt oder die Ventilkorbbaugruppe ausgewechselt werden.

HINWEIS: Vor Durchführung von Wartungsarbeiten die Stromversorgung der Toilette und Spülwasserpumpe abschalten. Sicherstellen, dass die Stromversorgung erst nach Abschluss der Wartungsarbeiten wiedereingeschaltet wird. Das Einlass-Seeventil schließen.

Generell empfiehlt es sich, die Pumpe auszubauen und die Wartungsarbeiten auf einer Werkbank durchzuführen. Dazu zunächst die elektrischen Leitungen von den Motorleitungen abnehmen. Die Anschlusshalteklammern nach hinten zum Pumpenmotor hin schieben und die Anschlussstutzen aus den Anschlussmuffen ziehen. Die vier Befestigungselemente der Pumpe abschrauben und die Pumpe in einen Arbeitsbereich bringen, wo sie ohne Verlust der Pumpenbauteile demontiert werden kann.

Die vier 7,9 mm (5/16") Sechskantmaschinenschrauben (geschlitzt) in der Pumpenaufnahme lockern und die Aufnahme aus dem Motor und dem Taumelscheibengehäuse nehmen (darauf achten, die Anschlusshalteklammern sowie die Sicherungsschrauben und -scheiben der Aufnahme nicht herunterfallen zu lassen und zu verlieren). Jetzt ist der Ventilkorb freigelegt, der problemlos von der Membran abgehoben werden kann. Die vier äußeren Einlassventile und das mittlere Auslassventil überprüfen und sicherstellen, dass sie glatt am Ventilkorb anliegen. Die Außenkanten jedes Ventils anheben, um sicherzustellen, dass sich unter keinem der Ventile Fremdmaterial festgesetzt hat. Fremdmaterial unter den Ventilen vermindert die Durchflussrate bzw. unterbindet den Durchfluss ganz und gar. Liegen die Ventile nicht glatt am Ventilkorb an, ist die Ventilkorbbaugruppe auszutauschen.

Sind an der Pumpe Undichtigkeiten festgestellt worden, muss die Membran ausgewechselt werden. Die vier Membranhalteschrauben (Kreuzschlitzschrauben) und die pilzförmigen Membranhaltedekapseln entfernen. Membran und Membrangehäuse aus dem Motor- und Taumelscheibengehäuse nehmen. Das Taumelscheibenlager untersuchen, um sicherzustellen, dass es nicht verrostet ist und sich immer noch einwandfrei dreht.

Die neue in das Membrangehäuse eingesetzte Membran (mit den erhabenen Dichtungswülsten nach außen und vom Motor abgewandt) gegen die Taumelscheibe halten. Dabei die vier Haltekapfenlöcher mit den entsprechenden Aufnahmemuffen in der Taumelscheibe ausrichten. Jede Membranhaltedekapsel durch die Membran und in die Aufnahmemuffe der Taumelscheibe drücken. Jede Haltekappe mit einer 25 mm (1") Kreuzschlitzhalteschraube an der Taumelscheibe befestigen. Den Motor auf seine hintere Endkappe stellen und den Ventilkorb auf die Membran setzen. Dabei darauf achten, dass jede Hohlraumdichtungsrille auf dem

entsprechenden in die Membran eingeformten Dichtungswulst sitzt. Sicherstellen, dass die O-Ringdichtung zwischen Einlasskammer und Auslasskammer der Pumpe ordnungsgemäß in der entsprechenden Rille im mittleren Auslassventil sitzt. Die Anschlusshalteklammern in ihren Schieberillen in der Pumpenaufnahme festhalten und dabei die Aufnahme an der Membran und im Innern des Taumelscheibengehäuses positionieren. Die Pumpenaufnahme mit den vier 57 mm (2-1/4") Maschinenschrauben und Unterlegscheiben am Taumelscheibengehäuse befestigen.

Die Pumpe mit vier Befestigungselementen durch die Gummischeiben an ihrer Montagefläche befestigen. Sicherstellen, dass die O-Ringdichtung richtig auf jedem Anschlussstutzen sitzt. Dann jeden Anschlussstutzen bei zurückgeschobener Halteklammer in seine jeweilige Aufnahmemuffe drücken. Die Anschlusshalteklammern bis zum Einrasten nach vorn schieben. Die orangefarbene Motorleitung wieder an den positiven Stromversorgungsdraht und die schwarze Motorleitung an den negativen Draht anschließen.

Vor Wiederherstellung der Stromversorgung und Inbetriebnahme der Toilette sicherstellen, dass das Einlass-Seeventil geöffnet ist.

EINJÄHRIGE BESCHRÄNKTE GARANTIE

A. BESCHRÄNKTE GARANTIE: JABSCO gewährleistet, dass die von JABSCO gefertigten und gemäß vorliegender Bestimmungen verkauften Produkte zum Lieferzeitpunkt alle geltenden schriftlichen Spezifikationen und Beschreibungen, die vorliegend erwähnt oder enthalten sind, frei von Material- und Herstellungsmängeln, marktgängig sowie für einen bestimmten Zweck geeignet sind, sofern dies gemäß bundesstaatlichem US-Gesetz unter den Bedingungen dieses Verkaufs konkludent ist.

B. GARANTIELEISTUNGEN:

1. JABSCO erklärt sich bereit, jedes Produkt oder entsprechende Bauteil zu reparieren bzw. zu ersetzen, jedoch nicht zu entfernen oder einzubauen, das sich innerhalb eines (1) Jahres ab Kaufdatum nach Prüfung und Untersuchung durch JABSCO gemäß vorstehender Garantie als mangelhaft erweist. Garantieleistungen sind nur nach Unterbreitung eines ordnungsgemäß datierten Kaufnachweises erhältlich.
2. Innerhalb von neunzig (90) Tagen nach entsprechender Feststellung unterrichtet der Käufer JABSCO von Mängeln, die unter die vorliegende Garantie fallen.
3. Produkte, die ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Jabsco eingesandt werden, werden nicht angenommen oder ersetzt. Nach erfolgter Genehmigung und in Übereinstimmung mit den Anweisungen von JABSCO wird das betreffende Produkt an JABSCO zurückgesandt, wobei die Versandkosten vom Käufer vorausbezahlt werden.

An JABSCO zurückgesandte Produkte sind folgendermaßen zu adressieren:

JABSCO
Cape Ann Industrial Park
Gloucester, MA 01930

bzw. an einen anderen Bestimmungsort, der auf dem Produkt, seinem Behälter oder diesem Blatt angegeben ist. Gemäß vorliegender Garantie reparierte oder ersetzte Produkte werden dem Käufer vorausbezahlt zugesandt.

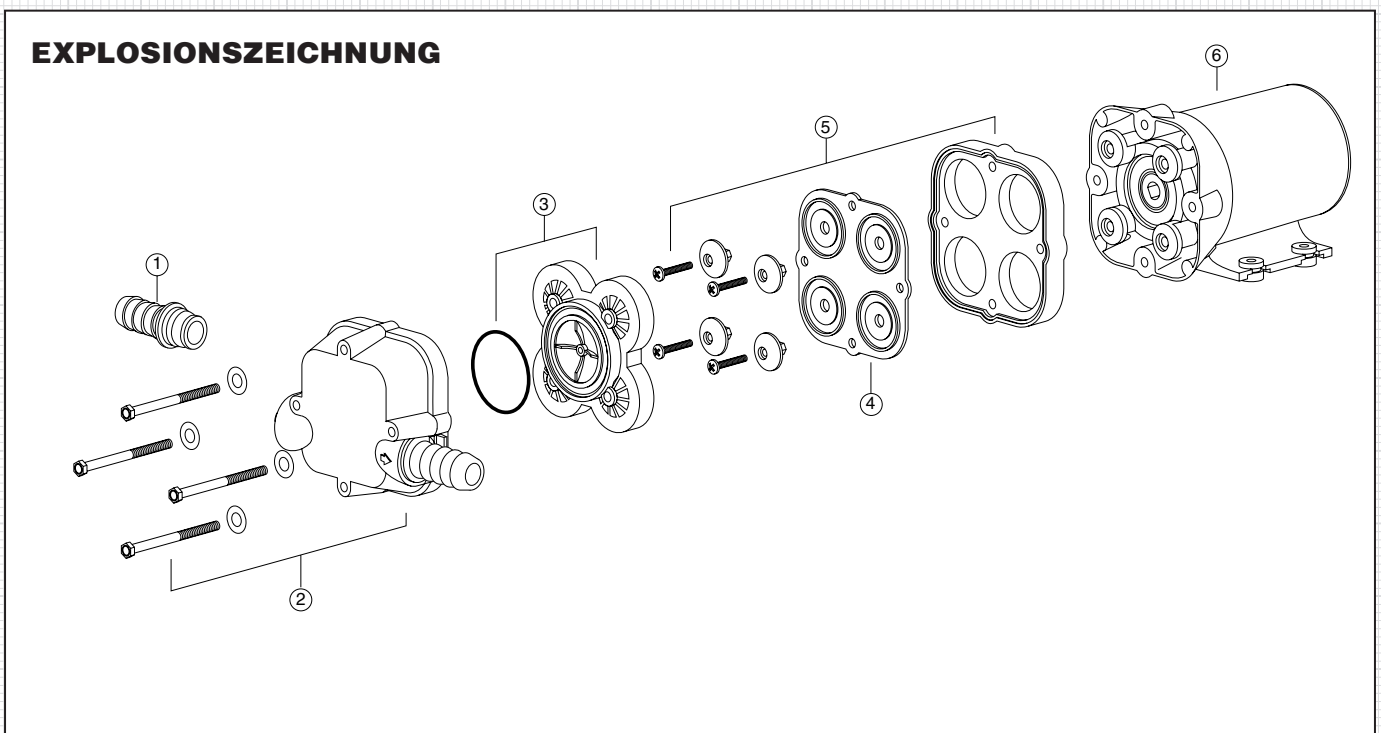
C. GARANTIEAUSSCHLÜSSE UNDBESCHRÄNKTE HAFTUNG:

1. Die vorstehende beschränkte Garantie gilt ausschließlich gemäß den hierin enthaltenen Bestimmungen und nur für den oben angegebenen Zeitraum.
2. JABSCO HAFTET NICHT FÜR VERLUSTE, SCHÄDEN, SONDER- ODER FOLGESCHÄDEN JEDLICHER ART, SEI ES AUF GRUNDLAGE VON GARANTIE, VERTRAG, FAHRLÄSSIGKEIT ODER STRENGER HAFTUNG AUS DEM KAUF, DEM GEBRAUCH ODER DER REPARATUR DES PRODUKTS.
3. DIE HAFTUNG VON JABSCO IN ZUSAMMENHANG MIT DER VORLIEGENDEN GARANTIE GEHT IN KEINEM FALL ÜBER DEN VERTRAGSPREIS FÜR DAS ALS MANGELHAFT ODER UNGEEIGNET REKLAMIERTE PRODUKT HINAUS.
4. Die vorliegende Garantie gilt nicht für von JABSCO gefertigte Produkte, die folgenden Bedingungen ausgesetzt wurden: Missbrauch, Vernachlässigung, Unfall, falsche Installation oder Gebrauch unter Missachtung der von JABSCO bereitgestellten Anweisungen.
5. Von der vorliegenden Garantie ausgeschlossen sind Geräte, die nicht in einem Werk von JABSCO oder von ausdrücklich von JABSCO autorisierten Personen repariert oder geändert wurden, sowie Geräte, deren Seriennummer, Modellnummer oder Kennung entfernt, unkenntlich gemacht oder geändert wurde.
6. Für Bauteile, die von einem anderen Hersteller als JABSCO gefertigt wurden, gilt nur die von dem entsprechenden Produkthersteller erteilte Garantie.
7. Die vorliegende Garantie gilt für Produkte, die gemäß Consumer Product Warranties Act (US-Gesetz für Verbraucherproduktgarantien) in dessen jeweils geltender Form als „Consumer Products“ (Verbraucherprodukte) definiert sind.

D. VERBRAUCHERRECHTE: Die vorliegende Garantie gewährt Ihnen spezifische gesetzliche Rechte, und Sie haben möglicherweise noch weitere Rechte, die von US-Bundesstaat zu US-Bundesstaat variieren können. In einigen US-Bundesstaaten ist ein Ausschluss oder eine Begrenzung der Schadensersatzpflicht nicht zulässig.

STANDARDGARANTIE: Handelt es sich bei den gemäß vorliegender Bestimmungen gefertigten und verkauften Produkten nicht um Verbraucherprodukte, gelten für den Käufer die unter (A), (B) und (C) dargelegten Garantiebestimmungen.

JEDOCH SIND ALLE AUSDRÜCKLICHEN UND KONKLUDENTEN GARANTIEN ODER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AUSGESCHLOSSEN.

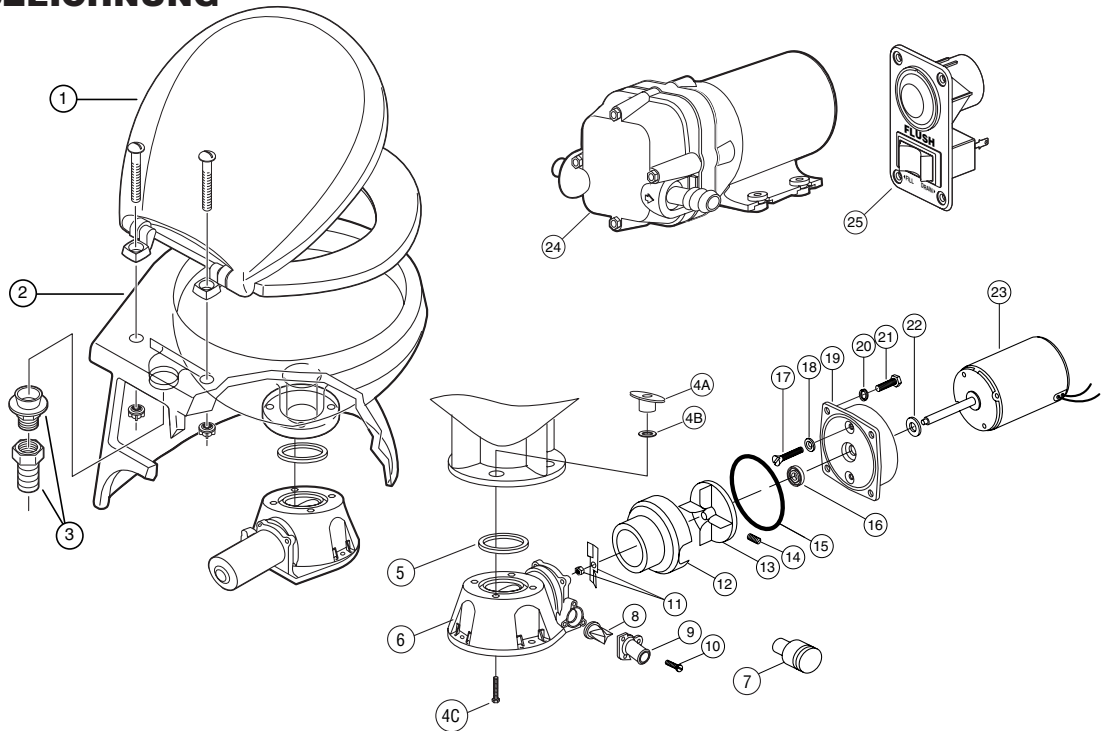


TEILEVERZEICHNIS

Pos.-Nr.	Bezeichnung	Benötigte Anzahl	Artikel-Nr.
1	Anschlusssatz (1 Paar)	1	30653-1004
2	Aufnahmesatz	1	30608-1001
3	Ventilkorb / Ventilbaugruppe	1	30613-1001
4	Membransatz	1	30617-1000
5	Membrangehäuse und Haltekappensatz	1	30682-1000

Pos.-Nr.	Bezeichnung	Benötigte Anzahl	Artikel-Nr.
6	Motorsatz 12 VDC EMC	1	18753-0577
	Motorsatz 24 VDC EMC	1	18753-0578
	Motor-/Pumpenbaugruppe 12 VDC EMC	1	30631-1012
	Motor-/Pumpenbaugruppe 24 VDC EMC	1	30631-1024

EXPLOSIONSZEICHNUNG



TEILEVERZEICHNIS

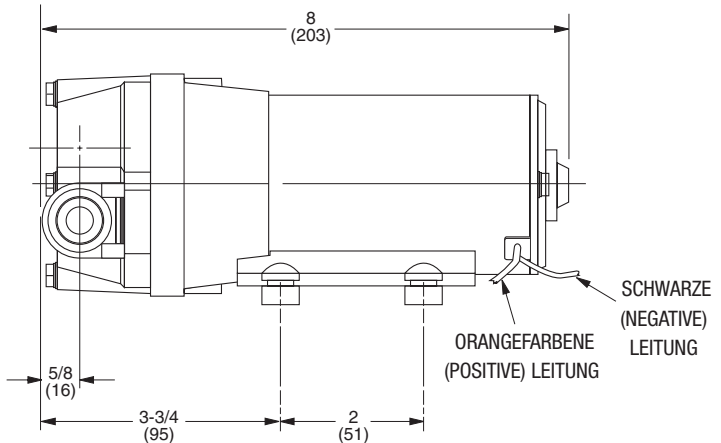
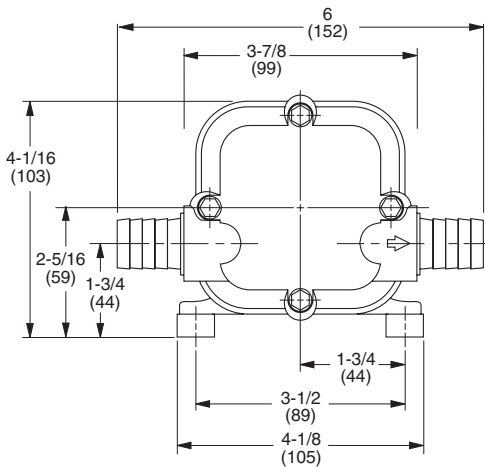
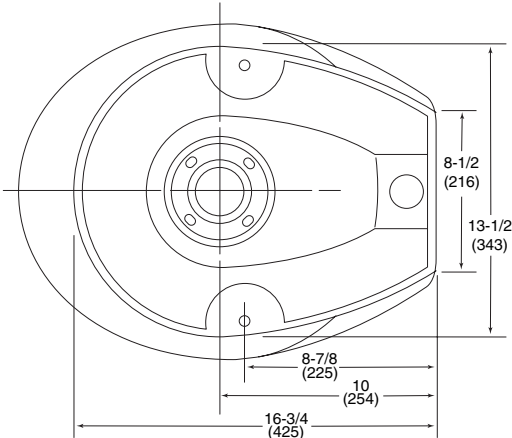
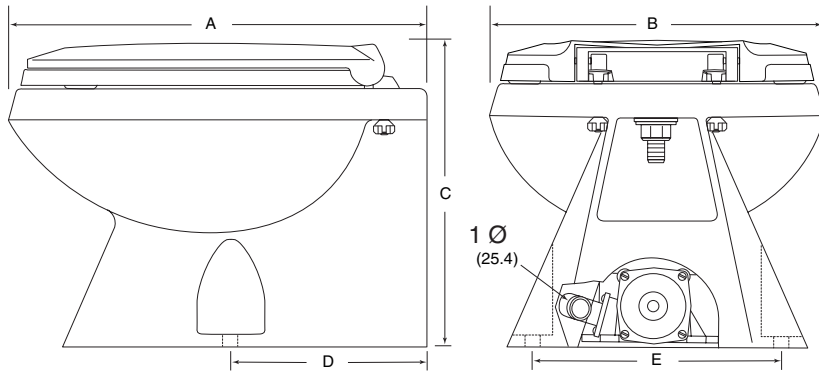
Pos.-Nr.	Bezeichnung	Benötigte Anzahl	Artikel-Nr.	Pos.-Nr.	Bezeichnung	Benötigte Anzahl	Artikel-Nr.
1	Sitz und Deckel	1	37078-1000	16	Dichtung †	1	1040-0000
2	Becken, Kompaktgröße, weiß	1	37076-0010	17	Schraube †	2	91010-0144
	Becken, Standardgröße, weiß	1	37076-1010	18	Unterlegscheibe, Kunststoff*†	2	35445-0000
	Becken, Kompaktgröße, hellgrau	1	37076-2010	19	Dichtungsgehäuse †	1	37043-1000
	Becken, Standardgröße, hellgrau	1	37076-3010	20	Sicherungsscheibe Nr. 10, Edelstahl †	4	
3	Beckenpassstück und 19 mm (3/4") Anschlussadapter	1	18753-0609	21	Schraube †	4	91027-0011
4	Zubehör für den Beckeneinbau	1	18753-0604	22	Schleuderring †	1	6342-0000
4A	T-Mutter**	4		23	Motor - 12 Volt EMC†	1	18753-0582
4B	Unterlegscheibe, Kunststoff **	4			Motor - 24 Volt EMC†	1	18753-0583
4C	Innensechskantschraube**	4		24	PAR-MAX 4 Spülwasserpumpe		
5	Dichtung*	1	37017-0000		12 Volt EMC	1	30631-1092
6	Sockelbaugruppe**	1	37004-1000		24 Volt EMC	1	30631-1094
7	38 mm (1-1/2") Adapter, Auslassstutzen	1	98023-0080	25	Schaltpanel	1	37047-1000
8	Drosselventil* **	1	44106-1000		Wartungssatz	1	90197-0000
9	25 mm (1") Auslassstutzen**	1	37077-1000		Abwasserpumpenbaugruppe		
10	Schraube**	3	96050-0568		12 Volt EMC	1	37072-0092
11	Zerhackerplatte mit Gegenmutter †	1	37056-1000		24 Volt EMC	1	37072-0094
12	Zerhackergehäuse †	1	37014-0000				
13	Zentrifugallaufgrad †	1	37006-0000				
14	Stellschraube †	1	18753-0492				
15	O-Ring*†	1	43990-0066				

* Im Lieferumfang des Wartungssatzes enthaltene Teile.

** Im Lieferumfang des Sockels 37004-1000 enthaltene Teile.

† Im Lieferumfang der Abwasserpumpenbaugruppe enthaltene Teile.

Maßzeichnung Zoll (Millimeter)



	Kompaktbecken	Standardbecken
A	19-3/16 (487)	19-3/16 (487)
B	15-1/2 (394)	15-1/2 (394)
C	14-1/4 (362)	17-1/4 (438)
D	8-7/8 (225)	8-7/8 (225)
E	11-13/16 (300)	11-13/16 (300)



Engineered for life

www.jabsco.com

GB
ITT Industries
Bingley Road, Hoddesdon
Hertfordshire EN11 0BU
Tel: +44 (0) 1992 450145
Fax: +44 (0) 1992 467132

USA
ITT Corporation
Cape Ann Industrial Park
Gloucester, MA 01930
Tel: (978) 281-0440
Fax: (978) 283-2619

ITALIEN
Jabsco Marine Italia
Via Tommaseo, 6
20059 Vimercate, Milano
Tel: +39 039 685 2323
Fax: +39 039 666 307

DEUTSCHLAND
Jabsco GmbH
Oststrasse 28
22844 Norderstedt
Tel: +49-40-53 53 73-0
Fax: +49-40-53 53 73-11

JAPAN
NHK Jabsco Company Ltd.
3-21-10, Shin-Yokohama
Kohoku-Ku, Yokohama, 222-0033
Tel: +81-045-475-8906
Fax: +81-045-477-1162

Garantie: Alle Erzeugnisse und Dienstleistungen des Unternehmens unterliegen den Garantie-, Verkaufs- und Geschäftsbedingungen des Unternehmens, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt werden. Angaben zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt. Änderung der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.

© Copyright 2009 ITT Industries, englische Handelsregisternummer 81415, eingetragener Firmensitz: Jays Close Viabes Esate, Basingstoke, Hants, RG22 4BA, Großbritannien